

HG CHEMNITZ

Zu Gast in Nürnberg

In den frühen Morgenstunden des 1. Dezembers 2005 startete für interessierte VWI-Mitglieder aus Chemnitz die Anreise ins 250 Kilometer entfernte Nürnberg. Dort erwartete uns ein zweitägiger Exkursionsmarathon mit der Siemens AG als Startpunkt. Nach Begrüßung und Einführungspräsentation des Geschäftsbereiches Automation & Drive, konnten wir bei einer Werksführung annähernd jeden Arbeitsschritt beim Herstellen eines Triebwagenmotors verfolgen. Nach dem Mittagessen wurden wir mit weiteren nützlichen Informationen zu den Themen Einstiegschancen für WIs bei der Siemens AG versorgt. Dann ging es zur nächsten Firmenpräsentation der LGA (Landesgewerbeanstalt). Im Möbellabor werden z.B. Bürostühle bis zu 100.000 Mal mit Gewichten belastet und somit auf ihre Haltbarkeitsdauer getestet. Aber auch Spülmaschinen werden mit nach Norm verdrecktem Geschirr be-



laden und so auf ihre Funktionalität geprüft. Diese sehr spannende Laborbesichtigung bildete den perfekten Abschluss des ersten Exkursionstages. Anschließend trafen wir auf dem Christkindlmarkt einige Mitglieder der sich im Aufbau befindenden HG Erlangen/Nürnberg. Bei Glühwein und Weihnachtsmusik ließen wir den Abend erfolgreich ausklingen. Nach Verlassen unseres Nachtquartiers machten wir uns auf den Weg zur Firma Staedtler. In einer zweistündigen Führung verfolgten wir die Produktion von Bleistiften, Finelinern, Textmarkern und Folienstiften. Der letzte offizielle Firmenbesuch bei der Firma u.e. Sebald Druck, einem Tochterunternehmen der Schlott Gruppe,

startete mit einer Begrüßung durch den Geschäftsführer. Von diesem erfuhren wir, dass u.e. Sebald Druck unter anderem Kataloge für führende Versandhäuser mittels Tiefdruckverfahren herstellt. Der genaue Fertigungsprozess wurde uns in der anschließenden Werksführung vom Produktionsleiter persönlich erläutert. Beim Anblick der riesigen Papierrollen mit 28 Kilometer aufgerolltem Papier und einer durchschnittlichen Breite von drei Metern sowie wahnsinnig großen Druckmaschinen blieb uns nur noch das Staunen. Abschluss des zweitägigen Ausflugs war ein Besuch bei „Lebkuchen Schmidt“, wo wir uns einen „Sendung mit der Maus“ ähnlichen Film zum Fertigungsprozess von Lebkuchen ansahen. Beim anschließenden Fabrikverkauf bekamen wir die Gelegenheit, Geschenke für die Familie zum bevorstehenden Weihnachtsfest zu kaufen. Alles in Allem hatten wir zwei sehr informative, spannende und unterhaltsame Tage und möchten uns dafür bei allen beteiligten Firmen ganz herzlich bedanken.

10 JAHRE HOCHSCHULKONTAKTMESSE W&I-TAG 15 Jahre VWI HG-Siegen

Seit nunmehr zehn Jahren gibt es den W&I-Tag an der Universität Siegen. Mittlerweile hat er sich als feste Größe etabliert und stellt die Hauptaktivität im Jahresprogramm unserer Hochschulgruppe dar. Am 26. Oktober 2005 gab es, neben dem zehnjährigen Jubiläum, dieses Jahr eine Premiere zu feiern: Der gute Ruf der Messe trägt mittlerweile bis ins Ausland. So reiste zum ersten Mal mit IMI eine englische Firma an, welche gleich sechs hochattraktive Auslandspraktika im Gepäck hatte. Die Messe war mit 35 Firmen ein voller Erfolg. So positiv wie dieses Jahr war das Firmenfeedback noch nie. Kommentare von Firmen wie beispielsweise von IMI: „Wir waren international ja schon auf vielen Messen, diese gehört aber zu den besten, die wir je besucht haben. Vielen Dank für die tolle Betreuung“, freuen uns als Veranstalter sehr und lassen uns positiv auf folgende Messen blicken. Auch war es diesmal möglich, die Presse in einem größeren Rahmen für unsere Messe zu interessieren. Große Zeitungsartikel sowie eine Fernsehreportage des WDR tragen hoffentlich dazu bei, auch in Zukunft große Namen für uns zu gewinnen.



Thorsten Wind und Jörg Kaulbach, die diesjährigen Organisatoren des W&I-Tages.

Neben dem ganzen Trubel um den W&I-Tag ist unsere Hochschulgruppe heimlich, still und leise 15 Jahre alt geworden. Das ist ein wenig untergegangen, aber wir werden auf der nächsten selbst organisierten Party darauf anstoßen.

Dies wird dann auch der Abschied des jetzigen Vorstandes sein, da alle zufälligerweise gleichzeitig ihr Studium abschließen. Deshalb sind wir derzeit verstärkt dabei den „Generationenwechsel“ vorzubereiten, da zusätzlich auch alle erfahrenen „Alt“-Mitglieder ihr Studium beenden.

Viele weitere Informationen zum W&I-Tag kann man auf unserer Homepage finden: www.wi-tag.com

Diana Voll

COUNCIL MEETING:

Kaiserslautern to Karlsruhe

Im Oktober 2005 fand das Herbst Council Meeting zum 15. Geburtstag von ESTIEM unter dem Motto „CM K2K“ (Kaiserslautern to Karlsruhe) in Karlsruhe und Kaiserslautern statt. In Kaiserslautern als auch in Karlsruhe waren die insgesamt 170 Teilnehmer in Jugendherbergen untergebracht.

Neben den so genannten Working Groups wurden General Assemblies abgehalten. Diese waren sehr lang und ausführlich, aber auch, dank neuer Ideen und neuen Inputs, sehr ertragreich. Weiterhin wurde der neue Vorstand von ESTIEM für das Jahr 2006 gewählt. Neuer Präsident ist Elias Faethe (Bremen), Saija Ekorre (Oulu/Finnland) wurde Vice President of ICT and Administration, Anna Marszałkiewicz (Poznan/Polen) bekleidet das Amt VP of Activities, Stefan Kinateder (Karlsruhe) ist VP of Finance und Ozan Ertem (Ankara ME-TU/Türkei) ist für den Vorstand als VP of PR tätig. Natürlich wurde während dieser Woche nicht nur hart gearbeitet, sondern die Zeit genutzt, um einander besser kennen zu lernen. Dazu waren u. a. die in Kaiserslautern stattfindende WM-Party sowie die berühmt-berühmte Straba-Party in Karlsruhe hilfreich.



Zum Jubiläumsgaladinner am Ende des Council Meetings reisten zusätzlich einige Alumnis an. So trafen sich 250 jüngere und ältere ESTIEMer im Siemens Industriepark in Karlsruhe und zelebrierten bei der erfrischenden Rede zweier Alumnis – Astrid Dings (VP of PR 1991) und Martin Schimpke (Präsident 1992) – sowie einer Fünfiterflasche Champagner als Geschenk des 1. ESTIEM Präsidenten Christoph Hagedorn, welcher leider nicht persönlich anwesend sein konnte, den 15. Geburtstag ESTIEMs.

Unterstützt wurde das Council-Meeting von folgenden Sponsoren: Siemens, Philips, DIN, Deutsche Post World Net, Procter&Gamble, Apple, Brose, MLP, Deutsche Bahn, Würth, die Firmen des ESTIEM Partner Pools Bosch, Microsoft und Roland Berger Strategy Consultants sowie die Stadt Karlsruhe und der Freundeskreis der TU Kaiserslautern.